Protokoll des Pfarrgemeinderates

Konstituierende Sitzung 2/2

Donnerstag, den 18. Januar 2024 um 19:30 Uhr im Pfarrer-Herlth Haus, Niederbrechen

Anwesend: Jan Gerrit Engelmann Pfarrer

Hanna Schäfer Pastoralreferentin, Pastoralteam Peter Jung PGR-Mitglied, Oberbrechen Melanie Hasselbächer PGR-Mitglied, Oberbrechen PGR-Mitglied, Kirberg/Werschau Dörte Schneider PGR-Mitglied, Villmar/Aumenau Ursula Scheu Sabine Epstein PGR-Mitglied, Villmar/Aumenau PGR-Mitglied Villmar/Aumenau Christian Holm Patricia Bieske PGR-Mitglied Arfurt/Langhecke Dr. Bernold Feuerstein PGR-Mitglied Villmar/Aumenau PGR-Mitglied Niederbrechen Katharina Mardorf

Dietmar Langusch PGR-Mitglied Runkel Silke Bittner PGR-Mitglied Runkel Roland Fadler PGR-Mitglied Runkel

Julia Saal-Partsch PGR-Mitglied Niederbrechen

Entschuldigt: Maria Luise Höhler PGR-Mitglied, Niederbrechen

Fabian Dittrich PGR-Mitglied, Kirberg/Werschau

Gast: Jens Herborn Verwaltungsleiter

Es sind insgesamt 15 stimmberechtige Mitglieder anwesend.

Pfarrer Engelmann begrüßt die Anwesenden und beginnt mit einem geistlichen Impuls. Im Anschluss daran wird die Sitzung im Pfarrer-Herlth Haus eröffnet.

Tagesordnungspunkt 1:

Formalia

Pfarrer Engelmann stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Das Protokoll führt Hanna Schäfer.

Anmerkungen zum Protokoll der ersten der beiden konstituierenden Sitzungen gibt es keine. Das Protokoll wird einstimmig, mit einer Enthaltung, angenommen.

Der Pfarrgemeinderat wird über die geltenden Bestimmungen des Datenschutzes informiert. Dazu wird eine Verpflichtungserklärung an die Mitglieder des Pfarrgemeinderates ausgeteilt und ausgefüllt und unterschrieben an Pfarrer Engelmann zurückgegeben.

Tagesordnungspunkt 2:

Wahl der/des Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates

Pfarrer Engelmann führt nochmal einige Punkte zur Aufgabe und Funktion der/des Vorsitzenden aus. Diese sind dem letzten Protokoll zu entnehmen.

In geheimer Wahl ist Frau Ursula Scheu mit 13 "Ja"-Stimmen und 2 Enthaltungen zur Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates gewählt worden.

Tagesordnungspunkt 3

Stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

Festlegung der Anzahl der stellvertretenden Vorsitzenden

Der Pfarrgemeinderat entscheidet nach einem kurzen Austausch einstimmig darüber, dass der Vorsitzenden zwei Stellvertretungen zur Seite gestellt werden.

Wahl

In geheimer Wahl sind Herr Dietmar Langusch mit 15 "Ja"-Stimmen zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden sowie Frau Silke Bittner mit 9 "Ja"-stimmen zur zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates gewählt worden.

Tagesordnungspunkt 4:

Wahl von einem Mitglied des Regionalsynodalrates

In geheimer Wahl ist Herr Peter Jung mit 15 "Ja"-Stimmen in den Regionalsynodalrat gewählt worden. Ebenso wurde ihm als Vertretung Herr Dr. Bernold Feuerstein mit 14 "Ja"-Stimmen und 1 Enthaltung zur Seite gestellt.

Tagesordnungspunkt 5:

Benennung von Kandidaten für die Zuwahl in den Regionalsynodalrat, sowie Kandidaten zur Wahl in die Diözesanversammlung und den Diözesansynodalrat

Für die Zuwahlen sind in der Sitzung des Pfarrgemeinderates keine Vorschläge eingegangen.

Tagesordnungspunkt 6:

Einrichtun g von Orts und Sachausschüssen

Der Pfarrgemeinderat richtet einstimmig angenommen die Ortsausschüsse in folgenden Kirchorten ein: Runkel, Arfurt, Niederbrechen, Oberbrechen, Langhecke, Kirberg, Werschau und Villmar.

Als Sachausschuss wird zunächst der Liturgieausschuss – ebenso einstimmig angenommen – eingerichtet.

Tagesordnungspunkt 7:

Informationen zur Wahl des Verwaltungsrates

Die Wahl des Verwaltungsrates findet am Dienstag, den 6. Februar um 19:30 Uhr im Pfarrsaal in Runkel statt. Bis zum 23. Januar müssen die Kandidatenvorschläge Pfarrer Engelmann vorliegen. Diese werden vom Vorstand geprüft, sodass eine Liste erstellt wird, die dann an alle Mitglieder des Pfarrgemeinderates versendet wird.

Voraussetzungen für den Verwaltungsrat:

Der Kandidat soll seit drei Monaten in der Pfarrei wohnen, das 18. Lebensjahr vollendet haben, das Sakrament der Firmung empfangen haben und nicht aus der Kirche ausgetreten sein.

Der Verwaltungsrat wird dann nach der Stimmenzahl, nicht nach Kirchorten gewählt. Es wurde einstimmig bei einer Enthaltung angenommen, dass der neue Pfarrgemeinderatsvorstand den Wahlvorstand für die Wahl des Verwaltungsrates bildet.

Tagesordnungspunkt 8:

Sitzungstermine 2024 und Verschiedenes (Info KIS Projekt)

Termine der kommenden Pfarrgemeinderatssitzungen:

6. Februar um 19:30 Uhr in Runkel – Wahl des Verwaltungsrates

24. April um 19:30 Uhr in Villmar

21.-23. Juni Klausurwochenende

27. August um 19:30 Uhr in Kirberg

30. Oktober um 19:30 Uhr in Niederbrechen

KIS I

Pfarrer Engelmann informiert über den Stand der kirchlichen Immobilienstrategie. Die erste Phase ist nun abgeschlossen und wird bald im Pfarrgemeinderat vorgestellt,

Für die zweite Phase, in der es um ein Konzept für den Erhalt und mögliche Umnutzungen geht, bedarf es einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Pfarrer, dem Verwaltungsleiter, einem Mitglied aus dem Pastoralteam, Ehrenamtliche aus dem Gremien sowie Interessierte aus den Kirchorten.

Beginn der Firmvorbereitung 2024

Hanna Schäfer berichtet kurz über den Beginn der Firmvorbereitung in diesem Jahr und stellt dabei eine Neuerung vor: Gebetspatenschaften. Zu diesen Gebetspatenschaften, die dann zur Mitnahme in unseren Kirchen bereit liegen, bittet sie um Unterstützung in den Kirchorten. Sobald die Gebetskarten da sind, soll es eine kurze Ankündigung in den Orten selbst dazu geben.

Kommunikations weg Sakristei

Gerade bei Orten ohne Kontaktstelle ergibt sich die Frage, ob ein möglicher Kommunikationsweg über die Sakristei und damit die jeweiligen Küster möglich ist. Jens Herborn nimmt sich dieser Frage an und bespricht diese im Verwaltungsteam.

Glockenläuten für Verstorbene

Dieses Thema wurde kurz aufgenommen und diskutiert, da es in den Kirchorten unterschiedliche Traditionen dazu gibt. Das Thema wird in den PGR-Vorstand genommen.

Die Sitzung wurde um 21:40 Uhr geschlossen. Für das Protokoll Hanna Schäfer, Pastoralreferentin